

# Ergebnisbericht: Geschäftsanbahnung Japan zum Thema Leichtbau

<b>Datum</b>	20. – 24. Oktober 2025
<b>Durchgeführt von</b>	SBS systems for business solutions GmbH
<b>Projektpartner</b>	Composites United e.V. (CU), Innovative Composite Center ICC Kanazawa
<b>Fachpartner/Referierende</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Airbus</li> <li>• BMWE</li> <li>• CU</li> <li>• Fraunhofer IGCV</li> <li>• ICC, NCC</li> </ul>
<b>Teilnehmende deutsche Unternehmen</b>	<p>23 Vertreter von 11 deutschen Unternehmen und begleitenden Fachpartnern haben an der Geschäftsanbahnungsreise teilgenommen, darunter Hersteller</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• von Automatisierungstechnologien und Anlagen für die Verarbeitung von Verbundwerkstoffen für die Luft- und Raumfahrtindustrie</li> <li>• von Maschinen zu Produktion von Halbzeugen aus Faserverbundmaterialien</li> <li>• von Harzfolien und Prepregs, Compounds, Halbzeugen und Verbundwerkstoffen</li> <li>• von technischen Teilen und Komponenten</li> <li>• von technischen Vliesstoffen</li> <li>• von intelligenter Software und Maschinensteuerungen</li> </ul>
<b>Zielgruppen in Japan</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Tier 1, 2 und 3 sowie OEMs in den Sektoren Luft- und Raumfahrt, Automotive sowie Hersteller für Wasserstoff-Tanks, Composite-Materialien, Windrädern, Medizintechnik, Sportartikeln und Werkzeugen</li> <li>• Forschungseinrichtungen im Bereich Composites und Leichtbau</li> <li>• Hersteller von Carbonfasern, Prepregs und Halbzeugen</li> </ul>
<b>Informationen zum Ablauf (Programm, Themen, ggf. besuchte Städte/Regionen)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Der erste Programmtag in Kanazawa startete vormittags mit einem kurzen Länderbriefing im Innovative Composite Materials Research &amp; Development Center ICC, gefolgt von der Präsentationsveranstaltung. Nach den Begrüßungsworten und einer Keynote von Airbus folgten die Pitch-Präsentationen der deutschen Teilnehmer und die Kurzvorstellung der Aktivitäten der japanischen Unternehmen. Nach dem Networking-Lunch fanden die B2B Gespräche statt und am Abend hatten die japanischen und deutschen Unternehmen bei einem Empfang erneut die Gelegenheit, sich in entspannterer Atmosphäre enger zu vernetzen.</li> <li>• Am Dienstag ging es zu zwei Unternehmensbesuchen und einem traditionellen Abendessen in Fukui.</li> <li>• Am Tag drei folgten zwei weitere Besuche großer Hersteller von Faserverbundkomponenten bzw. Composite-Werkstoffen und Halbzeugen, ehe die Delegation im Hotel in Nagoya eincheckte.</li> </ul>

## Highlights, Ergebnisse der Veranstaltung, Ausblick

Link zur Zielmarktanalyse

- Donnerstag: 2. Präsentationsveranstaltung in Nagoya mit ähnlichem Ablauf wie am Auftakttag. Auch hier kamen zu den geplanten B2B-Gesprächen noch weitere spontane Termine hinzu und die Delegationsteilnehmer konnten beim Abendempfang die Kontakte mit der japanischen Seite vertiefen.
- Ab Abschlusstag fand noch ein Gruppentermin bei einem der führenden japanischen Luftfahrt- und Raumfahrtunternehmen in Nagoya statt. Die Reise endete mit der Feedback-Runde im Hotel, ehe die Delegation zur Rückreise aufbrach.
- Die Reise bot den Teilnehmenden zahlreiche Chancen für den Ausbau bestehender und Aufbau neuer Geschäftskontakte sowie den direkten Einblick in die stark aufgestellte japanische Forschungslandschaft im Composite-Bereich

[www.gtai.de/mep-zma](http://www.gtai.de/mep-zma)

## Bilder der Veranstaltung



©SBS

Das Projekt wurde im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWE) durchgeführt. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme im Rahmen des [Markterschließungsprogramms für KMU](#).

## Kontakt

Durchführer: SBS systems for business solutions GmbH    Ansprechperson: Thomas Nytsch  
E-Mail-Adresse: [thomasnytsch@sbs-business.com](mailto:thomasnytsch@sbs-business.com)

